

VOM KORN ZUM BROT

Backen im Museumsbackhaus



**FREILICHT-
MUSEUM
BEUREN**

Museum des
Landkreises
Esslingen für
ländliche Kultur

**SCHULE UND
KINDER-
GRUPPEN**

| | |
|-------------------------|---|
| Zum Thema | Getreide war bis ins 19. Jahrhundert die Hauptnahrungsgrundlage in den Städten wie auf dem Land. Rund zwei Drittel der landwirtschaftlichen Flächen dienten dem Ackerbau. Nachdem Ende des 18. Jahrhunderts aufgrund von Verordnungen durch die Obrigkeit das Backen in Privathäusern verboten war, wurden innerhalb der Grenzen des alten Württemberg Gemeindebackhäuser errichtet, in denen in regelmäßigen Abständen von den Dorfbewohnerinnen gebacken wurde. Welche Arbeiten dabei anfielen und wie die Anfeuerung eines solchen Backhäusles funktioniert, soll bei der Aktion erlebt werden. |
| Schwerpunkte | Wie wurde früher gebacken? Besichtigung verschiedener Backöfen Wie funktioniert der Holzbackofen im Backhäusle? Getreideanbau, -ernte und -verarbeitung Teigzubereitung |
| Aktionen | Einheizen des Holzbackofens im Backhäusle Teigzubereitung, Weckle formen (Wir backen leckere Butterweckle) Asche aus dem Ofen fegen Backtemperatur überprüfen Weckle in den Ofen "einschießen" und ausbacken Kosten der selbstgebackenen Weckle Arbeitsplatz aufräumen / Geschirr spülen |
| Gruppengröße | Max. 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (bei Schulklassen gilt der Klassenteiler) und mind. drei erwachsene Begleitpersonen zur Aufsicht und Mithilfe |
| Dauer | ca. 3 Stunden |
| Kosten | 90,- € Aktionsgebühr für Schulklassen und Kindergartengruppen zzgl. Museumseintritt Eintrittspreis für Gruppen ab 15 zahlenden Personen: je Kind 4,50 €, je Erwachsener 9,00 € Bei Schulklassen und Kindergartengruppen haben bis zu vier erwachsene Begleitpersonen freien Eintritt. |
| Mitzubringen | Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer benötigen für sich: Geschirrhandtuch, Schürze, Stofftasche für die Weckle, Namensschild Jeweils zwei Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen gemeinsam: 1 große Schüssel, 1 Messbecher Bitte bringen Sie für die gesamte Gruppe folgendes mit (pro zwei Teilnehmerinnen und Teilnehmer): 500 g Weizenmehl (Type 405), ½ Würfel Hefe, ca. 80 g ungekühlte Butter. |
| Aufsichtspflicht | Ein historisches Museumsdorf kann nicht normgerecht sein. Die Aufsichtspflicht obliegt weiterhin den Lehrerinnen und Lehrern, Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern oder anderem Begleitpersonal und nicht dem Museumspersonal. Es liegt in der Verantwortung der Gruppenbegleitungen, dass die Kinder respektvoll mit den Museumstieren, den Gärten, den Obstbäumen und unseren Ausstellungsobjekten umgehen. Das gilt besonders auch für die Zeit vor und nach der Aktion. |

| | |
|--------------------------|---|
| Mithilfe | Bei Schulklassen sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Aktion auf die Mithilfe der erwachsenen Begleitpersonen angewiesen. Bitte informieren Sie die entsprechenden Personen (z.B. wegen geeigneter Kleidung) vorab. |
| Müll | Bitte achten Sie bei Vesper und Getränken Ihrer Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Müllvermeidung! Auf die Aufstellung von Mülleimern haben wir im Museum bewusst verzichtet – bitte nehmen Sie Ihren Müll mit nach Hause. |
| Beginn der Aktion | Um einen pünktlichen Start der Aktion zu garantieren, finden Sie sich bitte 10 Minuten vor Aktionsbeginn an der Museumskasse ein. |
| Wartezeit | Wenn Sie bis zur Aktion noch Wartezeit haben, dann dürfen Sie sich gerne mit Ihrer Gruppe im Spielbereich des Museums (beim Dorfteich) aufhalten. |
| Erlebnisangebote | Das Freilichtmuseum bietet weitere attraktive Angebote für Gruppen und Familien, wie den Natur-Spielplatz mit Wasserspielbereich, Bolzplatz und Traktor, das Spielzimmer im Rathaus, zwei Grillplätze mit Schutzhütte oder das Familien-Ferien-Programm in allen Schulferien. |
| Verspätung | Sollte es aus irgendwelchen Gründen am Aktionstag zu einer Verspätung kommen, möchten wir Sie bitten, uns dies umgehend mitzuteilen. Unsere Museumskasse erreichen Sie unter Telefon 0711 3902-41850. |
| Lehrplanbezug | <u>Klasse 1 und 2</u> KF 6: Inhalte: Pflanzen ... als Grundlage von Nahrungsmitteln <u>Klasse 3 und 4</u> KF 6: Inhalte: Nutzung von Pflanzen ... als Grundlage von Nahrungsmitteln und Speisen - regionale und saisonale Produkte KF 7: Inhalte: Feuer, Brennen, Löschen - Wärme und Temperatur - Brandgefahren und Brandverhütung Die Aktion eignet sich auch für Sekundarstufe I und II. |

Wir wünschen Ihnen einen interessanten und erlebnisreichen Aufenthalt im Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren.

Mit freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen